



<https://biz.li/2ugi>

SCHULTENNIS-WM: HEMMINGER MÄDCHEN HOLEN SILBER

Veröffentlicht am 20.03.2017 um 12:07 von Redaktion LeineBlitz

Die Tennis-Mädchen der KGS Hemmingen hat bei der Schultennis-WM im brasilianischen Recife die Silbermedaille geholt. Im Finale unterlag die Mannschaft der Türkei 2:3. Damit haben die Mädchen - Anastazja Rosnowska, Laura Bente, Merle Herold, Julia Marzoll, Lola Glantz und Anneleen Harms - das eigene gesteckte Ziel, besser als im Jahr 2015 abzuschneiden, erreicht. Vor zwei Jahren wurde in Katar die Bronzemedaille gewonnen. Im brasilianischen Recife wurde mit dem 5:0 gegen Belgien im ersten Vorrundenspiel bereits der Einzug ins Viertelfinale klar gemacht. Im zweiten Vorrundenspiel gab es gegen den späteren Finalgegner Türkei die 2:3-Niederlage. Im Viertelfinale wartete Chinese Taipeh auf die Hemminger Mädchen. Hier wurde gegen die favorisierten Chinesinnen sensationell 3:2 gewonnen. Im Halbfinale hatte das deutsche Team mit England keine Mühe und siegte souverän 5:0. Im Finale trafen die Hemminger Mädchen wieder auf die Türkei, und erneut verloren die Deutschen 2:3. "Die Freude über die gewonnene Silbermedaille überwiegt. Es war eine intensive Woche mit tollen Erlebnissen und kulturellen Eindrücken und am Ende mit einem sagenhaften Erfolg fernab von der Heimat", resümierte Lehrer Sven Achilles.



Die Freude über die gewonnene Silbermedaille überwiegt nach der knappen Finalniederlage gegen die Türkei.